



Nikola Patzel
Symbole im Landbau
Zur spirituellen Naturbeziehung in der Schweizer Agrarkultur
ISBN 978-3-86581-103-5
462 Seiten, 16,5 x 23,5 cm, 34,90 Euro
oeekom verlag, München 2015
©oeekom verlag 2015
www.oeekom.de

Inhaltsübersicht

Einleitung: Ist unsere Naturbeziehung sinnvoll?	7
Teil I – Historischer und psychischer Zusammenhang der Symbole	13
1 Die Schweiz und ihre Landwirtschaft in den 1860er Jahren	14
2 Wilhelm Mannhardt: Er versuchte zu erfassen, was ihn ergriff	33
3 Grundannahmen und Vorgehen bei der Symboldeutung	67
Teil II – Symbolische Handlungen	89
1 Gebete und Prozessionen	91
2 Heiliges Wasser	103
3 Kerzenlicht und -feuer	108
4 Das Kreuz	111
5 Zweige und Hölzer	120
6 Wünsche und weitere Magie	137
7 Symbolgeflecht der Hagelabwehr	151
8 Die Erntebräuche: Fruchtbarkeit und Geist	176
9 Diskussion	218
Teil III – Vorzeichen und Orakel	225
1 Natürliche Vorzeichen	226
2 Menschengemachte Vorzeichen	234
3 Orakel	238
4 Diskussion	241
Teil IV – Sagenhafte Wesen	249
1 Die Himmelsfrau	250
2 Die Windsbraut	255
3 Feuermänner	270
4 Hauer (Bilwis)	276
5 Die Beziehung zu den Zwergen	278
6 Schreckgestalten	326

Teil V – Zusammenfassung und Folgerungen	355
1 Leben mit einer Vielfalt an Symbolen	356
2 Gestalten der Symbole im Landbau	361
3 Religiöse Agrarkultur im Kontrast	363
4 Theoretische Überlegungen	365
5 Praktische Folgen	373
Anhang	379
A.1 Die heutige Situation	380
A.2 Bibliographie	388
A.3 Abbildungsverzeichnis	429
A.4 Index	436
A.5 Ausführliches Inhaltsverzeichnis	452